

# Mobilität der Zukunft?

## Zweites ScienceCafé der StS Wilhelmsburg



Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung des Science Cafés im September geht es dieses Mal um die Zukunft des autonomen Fahrens Foto: ein

■ (au) Wilhelmsburg. Nach der erfolgreichen Eröffnung des Science-Cafés im September widmet sich auch die zweite Veranstaltung dieser Reihe am Donnerstag, 25. November, von 18 bis 19.15 Uhr in der Stadtteilschule Wilhelmsburg, Perlstieg 1, einem hochaktuellen Thema. Der Ingenieur Dr. Tobias Rybka führt in seinem Vortrag in die Zukunft des autonomen Fahrens ein. Dr. Rybka hat seine

Doktorarbeit über Lasertechnik in Konstanz geschrieben und arbeitet heute bei der Hamburger Firma für autonomes Fahren IBEO.

Gemeinsam mit den Besuchern und Schülern versucht er, Antworten auf die zahlreichen Fragen rund um das Thema „Mobilität der Zukunft“ zu finden: Wie schafft man es mit Hilfe von Lasern, den Abstand zwischen Fahrzeugen und Gegenständen zu berechnen? Welche

Komponenten spielen beim autonomen Fahren eine Rolle? Werden wir schon bald von Bussen ohne Fahrer transportiert werden?

Auch diesmal rundet ein spannendes Mitmachprogramm die Veranstaltung ab. Schüler der Stadtteilschule Wilhelmsburg präsentieren die Ergebnisse ihrer Forschungsprojekte zum Thema Mobilität mit Lastenfahrrädern, Robotern und solarbetriebenen Modellbooten. Einer Forschungsgruppe winkt ein Preis.

„Die Stadtteilschule Wilhelmsburg freut sich auf einen weiteren inspirierenden Abend der Veranstaltungsreihe ScienceCafé, die mit der Unterstützung Hamburger MINT-Schulen, der NordMetall-Stiftung und der Joachim Herz-Stiftung durchgeführt wird und lädt alle Interessierten dazu ein. Wer nicht vor Ort sein kann, hat die Möglichkeit, sich online die Veranstaltung anzuschauen“, so die Organisatoren. Den Link findet man auf der Webseite <https://maritimes-zentrum-elbinseln.de> am Tag der Veranstaltung. Es gelten die 3G-Regeln, vor Ort kann man sich testen lassen.